

	<p>Objekt: Fragment (Relief)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Stuck</p> <p>Inventarnummer: KtO 1371</p>
--	--

Beschreibung

Stark ergänzte, eventuell aus Fragmenten mehrerer Platten zusammengesetzte, modelgeformte Stuckfliese einer Wandverkleidung. Die rechteckige sogenannte Bärenplatte zeigt ein massiges Tier im Sprung. Der große Kopf ließ eine detailreiche Darstellung des Raubtiers mit geöffneten, die Zähne freigebenden Lefzen, aufgestellten Ohren und einem mandelförmigen Auge zu. Das Pelzwerk deutet um Hals und Widerrist besonders dicht angegebene Zottelbündel an. Geäst und Blattwerk sowie der nach tradierten Bergmotiven gestaltete, unebene Boden auf dem Bildgrund binden die Szene in ein natürliches Umfeld ein. Die Plattenteile wurden neben weiteren Fragmenten (KtO 1360) bei den Ktesiphon-Grabungen in einem Haus der Siedlung Umm az-Zaʿtir freigelegt. Sie stammen von der linken Laibung des Ostiwān, einer mit einem Tonnengewölbe überdeckten, zu einer Seite offenen Vorhalle.

Grunddaten

Material/Technik:	Kalk-Sand-Gemisch, lime sand mixture
Maße:	Höhe: 29 cm, Tiefe: max. 7 cm , Plattenstärke ohne Relief 4,0 - 4,5 cm, Breite: 37,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	3.-5. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

Schlagworte

- Fragment
- Relief